

Sitzung vom 20. Februar 2019

14	0	Führung
	0.8	Strategie
	0.8.3	Legislaturziele
Legislaturziele GR 2018 - 2022, Festlegung Massnahmen		

öffentlich

Ausgangslage

Am 24. Oktober 2018 hat der Gemeinderat die Legislaturziele für die Periode 2018-2022 festgelegt und im Anschluss publiziert. Damit die Ziele spätestens am Ende der Legislatur, Anfang 2022, erreicht werden, hat der Gemeinderat Massnahmen zur Umsetzung der Legislaturziele formuliert und an seiner letzten Sitzung vom 30. Januar 2019 beraten. Die daraus hervorgehenden Anpassungen wurden umgesetzt, sodass die Massnahmen nun festgelegt werden können.

Weiteres Vorgehen

Als nächster Schritt soll ein Zeitplan für die Umsetzung der Massnahmen erstellt werden. Die Abteilungsleitungen werden beauftragt, hierfür in Absprache mit den zuständigen Ressortvorstehenden und unter Berücksichtigung der personellen Ressourcen Vorschläge zu erarbeiten. Der Gemeinderat wird die Vorschläge anlässlich seines Workshops vom 13. April 2019 beraten und eine Priorisierung vornehmen.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund der vorstehenden Ausführungen

beschliesst

1. Zur Umsetzung der Legislaturziele 2018-2022 werden die Massnahmen gemäss Beilage festgesetzt.
2. Die Abteilungsleitungen werden beauftragt, bis Ende März 2019 in Absprache mit den Ressortvorstehenden für jede Massnahme einen Zeitplan vorzuschlagen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Gemeinderäte
 - Webseite
 - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Bernard Hosang
Gemeindepräsident

Erwin Kuilema
Gemeindeschreiber

versandt am:

Beilage

Legislaturziele 2018-2022, Umsetzung

Nr.	Ziel	Geplante Massnahme
1. Finanzen: Lindau führt eine nachhaltige und vorausschauende Finanzpolitik.		
1.1	Gute Finanzsituation für Steuerfussreduktion nutzen	a Antrag an GV: Steuerfuss 2019 von 115% auf 110% senken
1.2	Für schlechtere Zeiten finanzpolitische Reserven bilden	a Antrag an GV: Einlage von Fr. 2.3 Mio. im Budget 2019 aufnehmen
1.3	Investieren in Entwicklung der Gemeinde (Finanzplanung)	a Rollende Finanzplanung jährlich festsetzen b Finanzplanung auf Umsetzung Legislaturziele abstimmen
2. Gesellschaft: Lindau geht auf die Bedürfnisse der verschiedenen Alters- und Bevölkerungsgruppen ein.		
2.1	Neues Alterskonzept entwickeln	a Alterskonzept fertig ausarbeiten und genehmigen b Zentrale Empfehlungen des Alterskonzepts (Koordinationsstelle Gesundheit und Alter, runder Tisch, Infobroschüren) umsetzen c Zusammenarbeit mit Effretikon entsprechend anpassen
2.2	Diverse Wohnformen im Alter fördern	a Alterssiedlung Winterberg erweitern mit 30 preisgünstigen Wohnungen b Pilotprojekt Elderly care weiterführen und auswerten c Regelmässig Bevölkerungsentwicklung verfolgen und Bedürfnisse für altersgerechte Wohnformen abklären
2.3	Draht zu den Jugendlichen verbessern	a Spiel- und Begegnungsplatz Grafstal realisieren b Prüfen, ob aufsuchende Jugendarbeit notwendig ist c Gezielt Bedürfnisse der Jugendlichen abklären in Zusammenarbeit mit Jugendarbeit und Schule
2.4	Integrationshindernisse für Personen mit Migrationshintergrund überwinden	a Konzept Frühförderung definitiv einführen b Integrationskonzept festlegen und umsetzen c Jobcoaching etablieren, Anschlusslösungen Schule - Berufswelt erfassen und begleiten
3. Bildung: Lindau setzt die neuen bildungspolitischen und pädagogischen Ansprüche um.		
3.1	Tagesschule einführen	a Strategie erarbeiten b Betreuung dezentralisieren / ausbauen c Strukturelle Fragen zur Schulorganisation klären, Ressourcen bereitstellen d Umsetzung Tagesschule kommunikativ begleiten

4. Planung: Lindau revidiert die Bau- und Zonenordnung (BZO) und steuert die Siedlungsentwicklung.

- | | | |
|-----|---|--|
| 4.1 | Bestimmungen für bauliche Entwicklung neu festlegen | <ul style="list-style-type: none"> a BZO-Revision vorbereiten und zur Abstimmung bringen b Kernzonenanalyse durchführen (Teilprojekt BZO-Rev.) c Verkehrsrichtplan Update (Teilprojekt BZO-Rev.) d Baulinien überprüfen und neu regeln (Teilprojekt BZO-Rev.) |
| 4.2 | Grosse Projekte der Siedlungsentwicklung aktiv begleiten und wo möglich steuern | <ul style="list-style-type: none"> a Ölwis/Blankenwis, Richtprojekt und Gestaltungsplan mitgestalten b Areal Kempththal, Gestaltungsplan mitgestalten c Huebstrasse Tagelswangen, Gestaltungsplan mitgestalten d Dorfkern Grafstal, Quartierplan mitgestalten e Dorfkernentwicklung Lindau planen |

5. Infrastruktur: Lindau stellt eine bedarfsgerechte Infrastruktur bereit.

- | | | |
|-----|-----------------------------------|--|
| 5.1 | Neuer Schulraum | <ul style="list-style-type: none"> a Strategie Schulraum erarbeiten b Schulraum nach Bedarf zur Verfügung stellen |
| 5.2 | Neuer Gemeindesaal | <ul style="list-style-type: none"> a Neuer Gemeindesaal in Schulraumplanung einbeziehen b Bedürfnisse für neuen Saal bei Nutzergruppen erheben c Neuer Gemeindesaal realisieren |
| 5.3 | Dorfkern von Lindau neu gestalten | <ul style="list-style-type: none"> a Szenarien für Dorfkerne Lindau erarbeiten b Gemeindeversammlung Szenario zur Beschlussfassung vorlegen |

6. Digitalisierung: Lindau nutzt die Errungenschaften der Digitalisierung und stellt sie der Bevölkerung zur Verfügung.

- | | | |
|-----|--|---|
| 6.1 | Digitale Errungenschaften der Bevölkerung in Form von Dienstleistungen zur Verfügung stellen | <ul style="list-style-type: none"> a Oberstufe 1:1 mit Computern ausrüsten b Digitale Schuldienste einführen (Ebenen Klasse, Schulhaus, Schule) c e-Gov-Dienste ausbauen, soweit verfügbar und wirtschaftlich d Elderly Care ausbreiten |
| 6.2 | Digitale Partizipation der Bevölkerung bei Fragen der Gemeindeentwicklung fördern | <ul style="list-style-type: none"> a Webseite Gemeinde erneuern (Phase 1: Basis; Phase 2: Kollaboration und E-Gov-Dienste) b Arbeitsgruppe "digitales Lindau" gründen; gemeinsame Entwicklung von Massnahmen über Mittel der digitalen Vernetzung (z.B. Veranstaltungsreihe für Bevölkerung und KMU) c "Lindauer" digitalisieren |

7. EW Lindau: Lindau sichert die Handlungsfähigkeit des Elektrizitätswerks (EW) im sich entwickelnden Strommarkt.

- | | | | |
|-----|---|---|---|
| 7.1 | Handlungsfähigkeit EW im Strommarkt sicherstellen | a | Andere Rechtsform für das EW prüfen |
| | | b | Antrag andere Rechtsform Stimmberechtigten zur Abstimmung vorlegen |
| | | c | Andere Rechtsform umsetzen |
| 7.2 | Stromversorgung sicherstellen und preisgünstige Strukturen erhalten | a | Mit anderer Rechtsform Rahmenbedingungen für ein wirtschaftlich gesundes und konkurrenzfähiges Unternehmen schaffen |
| | | b | Bei Festlegung der Höhe der Abgaben und Dividenden Einfluss auf den Strompreis berücksichtigen |

8. Verkehr/Mobilität: Lindau fördert die Qualität der Mobilität auf dem Gemeindegebiet.

- | | | | |
|-----|---|---|--|
| 8.1 | Anteil des ÖV mit Verdichtung des Angebotes erhöhen | a | Bedürfnis/Wunsch nach Verdichtung regelmässig bei VBG und ZVV deponieren |
| 8.2 | Mit adäquatem Service Bevölkerungsentwicklung Rechnung tragen | a | Gemeinsam mit VBG und ZVV Entwicklung beobachten |
| | | b | Anschluss Gebiet Kemptthal am ÖV sicherstellen |
| 8.3 | Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in den Quartieren weiterführen | a | Massnahmen aus Legislatur 2014-2018 weiterführen |